Erledigt H77N-WIFI mit Yoesimite - Ich verzweifle

Beitrag von "Kokzreh" vom 5. September 2015, 19:49

Moin Moin Forum!

Ich habe hier ein DIY Mac Mini mit einem H77N-WIFI MB zu stehen und wollte jetzt Yosemite installieren. Leider bekomme ich es einfach nicht gebacken. Was habe ich gemacht? Als erstes habe ich ein BIOS Ozmosis Update auf Version 1479 (hier aus dem Forum) vorgenommen.Dann habe ich nach dieser Anleitung: Link entfernt einen entsprechenden USB Stick erstellt. Beim booten muss ich schon mit den Parametern **GraphicsEnabler=Yes**, **PCIRootUID=1, maxmem=4096, maxmem=8192, npci=0x2000** starten, da sonst der Ladebalken bei der Installation irgendwann hängen bleibt. Nach dem 2. mal Booten und Beendigen der Installation, habe ich mit Multibeast (versucht) eine Postinstallation zu erledigen (die verwendeten Parameter findet Ihr im Anhang).Leider startet mein System nicht sauber: Er bleibt wieder beim booten hängen und wenn es dann mal startet, habe ich eine sehr ruckelige Grafik, sodass ich glaube, dass die onboard Grafik noch nicht korrekt angesprochen wird. Hat jemand Erfahrungen mit einer sauberen Installation und kann mir ggf. unter die Arme greifen?

Konfig:

http://s15.postimg.org/ydea5x8nf/Untitled_1.png

Edit by Griven: Link entfernt, bitte keine Links auf fremdsprachige Seiten setzen auch nicht mit URL Shortenern

Beitrag von "King Ringeling" vom 5. September 2015, 20:11

Kurze Gegenfrage, der Eintrag mit...

<key>Kernel Flags</key>

<string>kext-dev-mode=1</string>

haben sie schon gemacht? Da ja beim Yosemite die Kexte signiert sind...

Gruß King Ringeling

PS. Diesen Betrag vom Trainer kann ich noch empfehlen... http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=19347

Beitrag von "Kokzreh" vom 5. September 2015, 20:23

Ich werde das ausprobieren. Ich erstelle mir jetzt erst einmal einen sauberen USB Installationsstick ohne Multibeast, sondern mit Diskmaker und probiere dann, ob ich weiter komme als nur zum Apfel + Ladebalken, der bei der hälfte ca. einfriert. Ich gebe dann bescheid, wie es aussieht.

ABer bis dahin erstmal: Danke für die schnelle Antwort!

Beitrag von "Griven" vom 5. September 2015, 20:24

Ist bei Ozmosis immer die bessere Variante einen sauberen Stick zu verwenden arepsilon



So, hat ein bisschen gedauert!

Wenn ich den Stick sauber erstelle, und dann den Rechner via F12 boote, habe ich ja verschiedene Möglichkeiten:

Wobei zu erklären ist, dass "Yosemite" mein verkorkster Installversuch auf der HDD ist. Wenn ich nun den USB Stick Toshiba auswähle, startet er den PC neu, wenn ich "OS X Base System" auswähle (Das ist ja die USB Installation), startet er aber von der HDD.

Stell ich mich zu blöd an?

Er scheint anscheinend den Kernel unter /System/Library/Kernels/kernel nicht zu finden, dass wird mir auf jedenfall gesagt, wenn ich versuche vom USB Stick mit -v zu booten.

Beitrag von "Griven" vom 5. September 2015, 22:08

Jepp da ist definitiv was falsch gelaufen...

Der Stick sollte nicht OS X Base System heißen das sieht mir doch stark nach UniBeast Gedöne aus...

Bei mir sieht das so aus, wenn ich meinen DiskMaker Stick anstecke und F12 drücke:

Please select boot device

yose1
Mac OS X
Recovery HD
Mac OS X
Recovery HD
yose1
Recovery HD
sector and the elcapitan encoder the sector of the sector
yose1
EFI
Yosemite Install Disk - 10.11
\uparrow and \downarrow to move selection
ENTER to select boot device
ESC to boot using defaults

Beitrag von "Kokzreh" vom 5. September 2015, 22:21

Okay ich prüfe nochmal. Hatte die Arbeit vom Diskmaker manuell übernommen, da das Programm irgendwie nicht funktioniert hat (oder ich zu ungedulgig war). Ist es normal, dass es quasi keinen Fortschrittbalken hat, da dieser von Beginn an voll ist?

Beitrag von "Griven" vom 5. September 2015, 22:24

Mach es bitte wirklich mit Diskmaker oder mit dem CreateInstallMedia Befehl im Terminal. Beide arbeiten anders als der manuelle Weg mit dem wiederherstellen des BaseSystems und dem kopieren des Packages Folders...

Beitrag von "Kokzreh" vom 5. September 2015, 23:09

Also ich hab im Bootmanager den Stick nach dem gleichen Schema wie Du zu stehen, halt nur mit 10.10.5.

Wenn ich das auswähle, bootet er wieder von der vermurksten internen Installation. Wenn ich vom USB Stick boote, wirft er mir nach -v folgendes aus:

Was ich halt nicht verstehe, dass dort irgendwasa von Chimera erscheint. Ist das der Bootloader, der beim Ozmosis Bios mitinstalliert wird?

Beitrag von "Griven" vom 5. September 2015, 23:13

Da stimmt was immer noch nicht, denn der Rechner startet immer noch Chimera anstelle des boot.efi Files vom Stick und das soll und darf nicht sein mit OZ. Wenn Du den Stick auswählst muss der auch gestartet werden und nichts anderes. Wie ist Dein Bios eingestellt?

Beitrag von "Kokzreh" vom 5. September 2015, 23:23

Das Bios habe ich nach dem Update auf Standard gesetzt, und habe dann die Dinge modifiziert, welche gefordert wurden: AHCI-Mode : Enabled XHCI-Mode : Auto XHCI-Hand Off : Enabled EHCI-Hand Off : Enabled vt-D falls vorhanden : Disable

Folgende habe ich nicht gefunden: Wake On Lan : Disable Secure Boot : Disable CPU EIST : Disable

Der Rest ist unverändert vom Standard

Beitrag von "Griven" vom 5. September 2015, 23:27

geh mal ins Bios und halte dann win+alt+p+r gedrückt der Blidschirm sollte sich dann rot,gelb, grün färben und die Rechner neu starten. Dann erneut ins Bios und Einstellungen vornehmen und anschließend speichern und sicherstellen, dass der USB Stick an einem USB2 Port steckt...

Beitrag von "Kokzreh" vom 5. September 2015, 23:39

Hat deine saubere Installation beim 1. Laden einen Hellen oder einen Dunklen Hintergrund? Ich habe mal nen Win8 Stick genommen, und die SSD komplett formatiert, damit dot nicht irgendwie noch was zwischen funken kann, und siehe da: Kein Chimera Bootloader mehr. Der Fehler bleibt aber der gleiche: Bei auswahl des USB Stick (mit der Hardwarebezeichnung) kommt ein Fehler, dass kein Medium gefunden wurde und bei Auswahl der Installation Yosemite 10.10.5 kommt direkt: und bei der hälfte friert der Ladebalken ein.

Beitrag von "Doe1John" vom 6. September 2015, 09:38

Kokzreh, hilfreich wäre jetzt beim Starten die Tasten WIN + v zusammen zu drücken und zu halten. Dadurch startet er wieder im Verbose-Modus und wir können sehen, wo er nicht mehr will. Das Bild dann bitte hier posten.

Beitrag von "Kokzreh" vom 6. September 2015, 10:41

Moin. Das werde ich nachher tun wenn ich zu Hause bin.

Was Ich Aber schon mal sagen kann: Wenn Ich meine Unibeast Installation gestartet habe mit dem Attribut "PCIRootUID=1" dann hat er die Installation problemlos gestartet. (Vorhin getestet) Aber Da Die Kombi aus Ozmosis und Chimera bootloader vermutlich nicht funktioniert, war nach der Installation und Multibeast Installation (kext dev mode habe ich mich drum gekümmert) und einem Neustart auch schon wieder Ende im Gelände: Ergebnis der Bootscreen von oben.

Beitrag von "Doe1John" vom 6. September 2015, 11:09

Wenn du Oz im BIOS hast, dann wäre eine saubere Cleaninstall mit einem USB-Stick (welcher mit DiskMakerX erstellt wurde) angebracht. Bei einer CleanInstall sollte auch während der Installation die ZielPartition nicht nur neu formatiert werden, sondern auch neu partitioniert. Erste dann werden "alle" Reste beseitigt.

Wenn du mit dem normalen BIOS, also ohne Oz installieren willst, kannst du auch das Tool aus meiner Signatur nehmen. Auch hier würde ich immer zu einer CleanInstall anraten.

Beitrag von "Kokzreh" vom 6. September 2015, 12:11

Okay. Ich werde jetzt nochmal meine Ziel HDD Mit HIIfe von einem WIn8 <u>Install Stick</u> komplett löschen. Dann werde ich versuchen, mit meinem bereits sauber erstellen Installationsstick (Diskmaker hat mir Yosemite 10.10.5 erstellt) eine saubere installation durchzuführen. Wenn das nicht klappt, poste ich hier strukturiert Screenshots, die Zeigen, wieso es nicht klappt.

EDIT:

Also. Wenn ich so starte:

Please select boot devic
Build T. DBK OF 11
Dullt-In LUK Shell
01 - ST325082409
TOSHIBA TransMemory 1 00
osemite Install Disk - 10.1
Enter Setup
I and I to move selection
ENIER to select boot device

kommt folgendes:



Wenn ich allerdings so starte:



kommt:



was mit Win+V gestartet zeigt das er hier hängen zu bleiben scheint:

IOGraphics flags 0x43	
USRetaClass: Kext con.apple driver o	
Ret opri already has a class by the start SNBGraphicsEB class works	
Kext con apple driver Apple Intel SNRC apple and a second class ADUPCtrl is a duplicate;kext con apple	da i una a
Failed (result Aver. AppleIntelSNBGraphicsFB start failed (result Averages)	univer.HppleIntelFrame
Apple16X509(CP1) I Josef Con.apple.driver.Apple1ctsrb falled to load (0xdc009004).	
Apple16X50UARTSync1 Detected Serial Port on ACT DevianthersPB (error 0xdc008017)	
Previous shutdown causes 5	
**** [108LuetoothHostControl Lenisstan	
representation of the second	
[IOBtuetoothiransportShowsUp] Received Bluetooth - Oxc800 ****	
**** [IOBluetonthHCIController:setConfigState] calling registers	vice notification ou
- 0xe800 0xc800 ***	
Sound a connected to the transport surveyor chowled Connected to the transport surveyor	rressful L
Sound assertion in AppleHDADriver at line 1540	
Sound assertion in AppleHDADriver at Line 2300	
DSMOS has arrived	
Sound assertion in AppleHDADriver at the area	
Sound assertion in AppleHDADriver at the 3575	
ated through 0 d3:86:12 2015 Mac-Pro. Local com. apple yor Laurel trac	
Sun Sep 6 03:06:17 2015 Marchall Piss. Please switch to XPC or hontstan during light dirhelper.396) (Warning): Four	depint has t
nExistingSession key is only available and apple.xpc.taunchd[1] (com apple.bsd.dirhelper	been activ
Sun Sep 6 03:06:17 2015 Mac-Pro. local com application services.) <warning>: The Joi</warning>
e.desktopservices Koupservices Koupservices (Library/PrivateFranswelver)	boose 2001
Sun Sep 6 03:06:17 2015 Mar. Pro Long Long Carolice 32 xpc, error = 107: Malformed bundle	XPCServices/con and
railed to bootstrap path; path = /System/libeav/delate/del	appl
e.desktopservices.PagesConverterXPCService32.xpc, error = 107. NatkopServicesPriv.framework/WesktopService32.xpc	NOOSe.389) (Error):
Failed to bootstran path nath anth ath ath a contact com apple xpc. taurchall (com annua xpc taurch th	CSErvices/com.appl
e.desktopservices.NumbersConverterXPCFarvice32 vervice32	noose.389) <error>:</error>
Sun Sep 6 03:86:27 2015 Mac-Pro. Local com.apple.xnc. Jaure/4/11 / Matformed bundle	PCServices/com.appl
Sun Sep 6 83:46-27 2015 Mencestal error = 2: No such file or directory	r>: Could not road
nd	
Sun Sep 6 93:96:27 2015 Mac-Pro.local com.apple.xnc.launchdf11 (assessed and the set of	do anything: OnDena
Sun Sen 6 83-96-27 2015 Har David Stranger Comparison (Com.apple.secd) (Error>: The ServiceIPC key i	s no longer respon
anything: OnDemand	Joi respec
Sun Sep 6 03:86:27 2015 Mac-Pro.local com.apple.xnc.launchd[1] (com.apple.xnc.launchd[1] (com.ap	s key does not do
Giap path: path = /Library/Launchfigents, error = 2: No such file or dipertery.	>: Failed to boots
Session key is only available to Rnnlication commission launchd[1] (com.apple.bataDetectorsDynamicData) (termine	The late and
warning):	. me JoinExisting
3 - 12/3	
Contantital	
and the second	
	/ Enformationality

Vielleicht sollte dazu erwähnt werden, dass ich den USB Stick selebr über einen Hackintosh Erstellt habe (HP Elitebook 2570p) da mein richtiges MacPro gerade nicht in Griffnähe ist. Sollte aber kein Problem darstellen, oder?

Beitrag von "kruemelnase" vom 6. September 2015, 12:16

Nein, ob Hackintosh oder Mac erstellt spielt bei dem Stick keine Rolle.

Vielleicht solltest Du doch eine andere Installationsmethode nutzen, wenn es mit Ozmosis bei

dir nicht funktioniert.

Alternative Clover oder Chameleon/Unibeast. Dein Board ist normalerweise voll kompatibel und stellt keine Hürde dar, ich weiß nicht was Du da machst, denn die Installation auf einem 77er Board ist eigentlich denkbar einfach.

Vielleicht solltest Du Dich auch noch einmal ein bisschen in die Anleitungen einlesen $\, \mathfrak{P} \,$

Beitrag von "Kokzreh" vom 6. September 2015, 12:25

Ja, ich weiß auch nicht wieso es bei mir nicht funktionieren mag, ich mein das Elitebook hab ich auch problemlos hinbekommen. Ich werd mal noch n bisschen lesen, da hast du recht 💛

Beitrag von "Nightflyer" vom 6. September 2015, 12:31

Du hast geschrieben, die Platte ist mit einem Windows <u>Install Stick</u> formatiert worden. Das könnte das Problem sein. Boote mal mit dem Win Stick. und gehe zur Eingabe Aufforderung. Rufe da **cmd** auf und da **diskpart** eingeben Wenn diskpart gestartet ist, **list disk** eingeben Dann werden alle Laufwerke angezeigt Dann mit **select disk x** deine Platte auswählen (x ist die Nummer der Platte) dann mit **clean** das Laufwerk löschen. Danach mit **exit** diskpart beenden, nochmal **exit** um cmd zu beenden. Danach wieder vom OSX <u>Install stick</u> booten . Dann sollte es klappen

Beitrag von "Kokzreh" vom 6. September 2015, 12:39

Vielen Dank erstmal für die Tipps. Werde nochmal ein bisschen lesen, und dann die Lösungswege ausprobieren. Falls ich heute nicht mehr dazu kommen sollte: Schönen Sonntag

Beitrag von "Doe1John" vom 6. September 2015, 12:51

Überprüfe auch die BIOS-Einstellungen, EIST sollte deaktiviert sein.

Beitrag von "Kokzreh" vom 6. September 2015, 14:11

So! Ich bin einen großen Schritt weiter gekommen. Ich hab mit der Anleitung "Low Budget Mac" inklusive der dort verlinkten HDD Yosemite Installation aus deiner Signatur Hobbit eine selbststartende Mac installation hinbekommen.

(Bootloader entsprechend Chameleon.

Wie ist der günstigste Weg nicht funktionierende Dinge zum laufen zu bekommen? Zum einen habe ich eine sehr ruckelnde widergabe auf dem Monitor (dvi), deke also das die interne Grafikeinheit nicht richtig angesprochen wird. Zum anderen erkennt er (wieso auch immer?) meine Netzwerkkarte nicht. Des weiteren funktioniert der SOund noch nicht.

Macht es Sinn, diese fehlenden Funktionen via Multibeast hinzuzufügen?

Beitrag von "Doe1John" vom 6. September 2015, 18:23

Erstmal schön, dass du bis hierher mit der Installation gekommen bist. Es ist an der Zeit, dass du deine verbaute Hardware in die Signatur schreibst, dann können wir dir hier besser helfen und müssen nicht immer nach oben scrollen.

Beitrag von "Kokzreh" vom 6. September 2015, 19:05

Wurde soeben eingefügt.

Werde mich morgen weiter um das System kümmern. Multibeast zerschiesst mir jedenfalls die Installation

Beitrag von "Doe1John" vom 6. September 2015, 19:31

Das ist nicht MultiBeast, was deine Installation zerschießt,,, dass sind die Dinge, die du damit installierst.

Als erstes brauchst du den LAN-Kext. Installiere auch immer nur <u>einen Kext</u> von MB, und lasse die Finger von EasyBeast. Also dort muß der Haken raus.

LAN: Realtek-Chip

Audio: ALC892

Beide findest du im MB. Kannst auch eine ältere Version von MB nehmen (ab version 6.0.1. aufwärts). Nach der Kext-Installation immer die Zugr.-<u>rechte reparieren</u> (siehe meine Sig.) und Cache (BootArg -f) neu aufbauen.

Beitrag von "Kokzreh" vom 6. September 2015, 19:38

den Soundtreiber will er nicht installieren und weißt mich auf die Optionale Efi Installation hin. wie löse ich das anzeigeproblem? witziger weise erkennt er die lan Schnittstelle schon "out of the box". Woran liegt es, das ich auf meiner hdd keinen extra Ordner finde wie es beschrieben ist in deinem Tut wenn ich chameleon installieren will?

Beitrag von "Doe1John" vom 7. September 2015, 09:13

Wie und mit was hast du versucht, den Soundtreiber zu installieren???? damit du den /Extra-Ordner siehst, nimm dieses Tool. Das blendet dir die versteckten Ordner ein. Das "Tinkertool" (FreeWare) geht auch dazu. http://hackintosh-forum.de/ind...page=Thread&threadID=2348

Beitrag von "crusadegt" vom 7. September 2015, 09:42

http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=22717 Mittels Kext Utility installieren

Beitrag von "DoeJohn" vom 7. September 2015, 12:07

Wenn man Ozmosis benutzt, muß man in MultiBeast beim Sound immer "Optional EFI Installed Bootloader Support" mit abhaken und installieren!

Beitrag von "Kokzreh" vom 7. September 2015, 15:05

Ich danke euch vielmals für die zahlreichen Tips und Hilfestellungen! Werde erst morgen wieder zu Hause sein um weiter zu tüfteln. Melde mich dann umgehend zurück. Am Ende wird es noch interessant die HD3000 des i3 Prozessors korrekt zum laufen zu bekommen.

Beitrag von "Doe1John" vom 7. September 2015, 16:26

HHHmmmm, die HD3000 ???? Kaufe dir eine preiswerte NVIDIA (siehe meine Sig.) Die liegen so etwa um die 30,- - 40,- Teuros. Die funzen OOB.

Beitrag von "Kokzreh" vom 7. September 2015, 16:38

Den Verdacht habe ich auch gehabt. Kann man uneingeschränkt die NVIDIA GT520-1GB empfehlen? Und die funktioniert dann tatsächlich komplett oob ohne weitere Anpassungen?

Ich fürchte nur das ich in dem ITX Gehäuse keinen Platz mehr großartig haben werde. Gibts es denn eine Empfehlung für ne schmale Karte die kompatibel ist?

Beitrag von "kruemelnase" vom 7. September 2015, 17:27

Nein, kann man nicht nimm eine GT210 die läuft OOB.

Der native Support der von Dir genannten Karte wurde unter 10.9 eingestellt

Beitrag von "Doe1John" vom 7. September 2015, 19:36

Wenn kein Platz für die GraKa ist, bleibt dir nur, dass du den Professor austauschst. (s. wieder meine Sig.) Das ist aber sicherlich ein größerer Kostenfaktor.

Beitrag von "Kokzreh" vom 8. September 2015, 10:40

Die GT210 ist soeben angekommen und wird heute Abend verbaut. Ich berichte dann!

Beitrag von "crusadegt" vom 8. September 2015, 10:42

Prima.. Viel Erfolg 🙂

Beitrag von "Kokzreh" vom 11. September 2015, 16:01

Sooo nachdem ich die letzten Tage keine Zeit hatte, werde ich mich heute noch mal ransetzen (die Grafikkarte passt, und wird ohne Probleme erkannt). Ich habe 2 Möglichkeiten für die Installation.

Nr. 1: Ich installiere mir das Ozmosis BIOS in Version 1479 und installiere mir ein sauberes, mit Diskmaker X erstelltes OS

Nr. 2: Ich installiere das aktuellste offizielle BIOS und erstelle mir mit Yosemite HD-V3 eine entsprechende Installation direkt auf die SSD.

Der Einfachkeit halber sollte eigentlich Installation Nr.1 leichter von der Hand gehen, weswegen ich diese auch ausprobieren werde.

EDIT: Ich habe den dreh jetzt denke ich raus. Ozmosis sauber geflasht und einen sauberen USB Stick erstellt. Bootet einwandfrei und installiert momentan das OS. Melde mich dann wieder, wenn es fertig ist.

Beitrag von "Doe1John" vom 11. September 2015, 16:02

Wird schon klappen.

Beitrag von "Kokzreh" vom 11. September 2015, 16:41

Soooo. Installation durch.

Habe nun ein Bootfähiges OSX 10.10.5 installiert.

Dinge, um die ich mich jetzt kümmern muss: Audio Kext (die AppleHDA.kext hatte bei mir irgendwie nicht gefunzt !?), Netzwerk installieren und optional den Bootscreen richten. (der Ladebalken ist nämlich unten links in der Bildschirmecke 😂)

EDIT: Netzwerk Audio Bootscreen

Beitrag von "Doe1John" vom 11. September 2015, 16:46

Was hast du für eine GraKa drin. Kann keine in deiner Sig sehen...

Beitrag von "Kokzreh" vom 11. September 2015, 17:46

Wurde angepasst. Müsste unter Ozmosis der Sound nicht eigentlich auch direkt laufen?

EDIT: Audio läuft nun auch! Bleibt nur noch die offene Sache mit der verschobenen Bootlogo. Da das aber nur ein optischer Mangel ist, ist die Lösung dafür nicht so wichtig.

Jetzt die entscheidende Frage: Wie erstelle ich am optimalsten ein 1:1 Backup von dieser Installation? Reicht es die SSD via USB Adapter an einen Windows PC zu klemmen und eine Spiegelung via Acronis zu machen? Oder gibt es andere Lösungen ausser Time Maschine Backup?

Beitrag von "Griven" vom 11. September 2015, 21:17

Für das reine clonen unter OS-X geht auch der CarbonCopyCloner <u>*klick*</u>. Auch wenn das Tool das Gegenteil behauptet es läuft auch mit Yosemite noch ganz prächtig. Wichtig ist nach dem eigentlichen Clonvorgang muss auf dem Clon der Bootloader separat installiert werden da dieser nicht mit geclont wird.

Beitrag von "Kokzreh" vom 17. Oktober 2015, 13:38

Hallöchen, ich nochmal 😂

Also der Mac läuft einwandfrei, nur ist jetzt zusätzlich noch WLAN erforderlich. Also habe ich mir 2 Sticks bestellt, die funktionieren sollten. Zum einen den Stick Edimax EW-7811Un und zum anderen den 300 mbps Adapter von bolse. Welche kexte muss ich laden, um einen von beiden WLAN Adapter zum laufen zu bekommen?